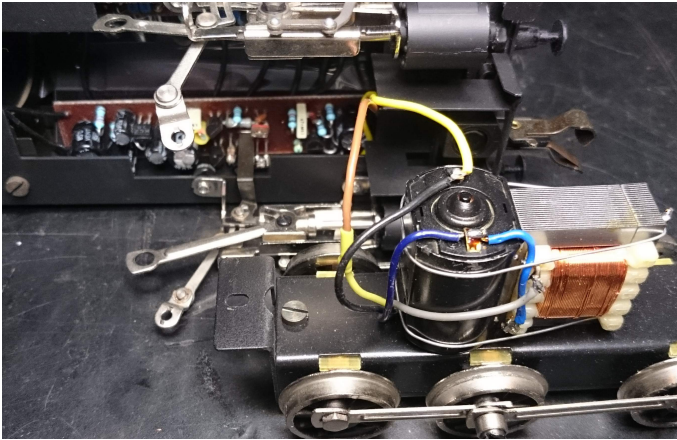
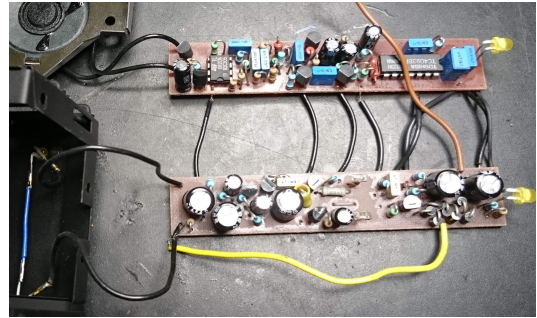


LGB/Spur0/1 Decoder: Dampflok sound über Gestänge-Lichtschranke, Hupe F2, F1 und F3 zur freien Verwendung



Lok geöffnet. Original Motor- und Anschlussverdrahtung

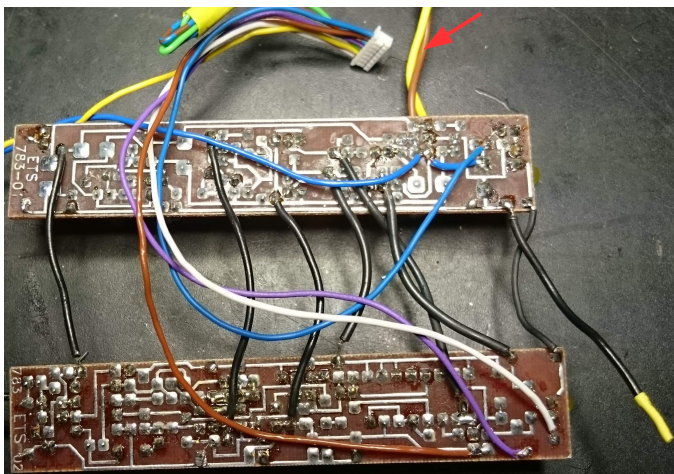


Original-Verdrahtung:

bn und ge: Stromanschluss zu den Platinen

Links oben: **Anschlüsse Lautsprecher**

Links unten: **Anschlüsse Licht hinten**



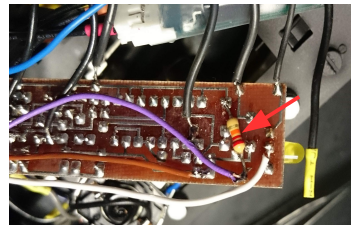
Platinen neu verdrahtet für Decodereinbau:

bn und bl: Decoderminus und Decoderplus mit Brücke und Weiterführung zum Licht hinten

ws: Licht vorne, der Originalanschluss wurde abgelötet (unten rechts sw mit gelber Isolation)

violett: Anschluss F2 für die Lokpfeife

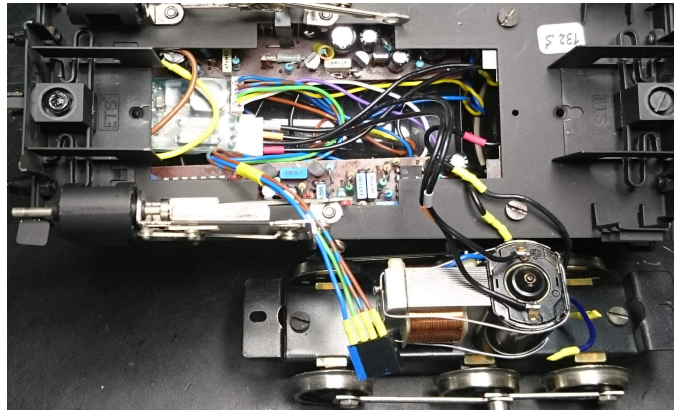
Die Original-Leitungen bn und ge (oben rechts) werden nicht verwendet (Pfeil). Die Lichtanschlüsse hinten wurden abgelötet



Der F2 Anschluss violett erhält einen 22kOhm Widerstand zum Pluspol → Abschaltung Pfeife im nicht adressierten Zustand.

Außerdem ist ein Vorwiderstand 10kOhm auf der Platinenrückseite eingebaut

(siehe auch Lok ETS200)

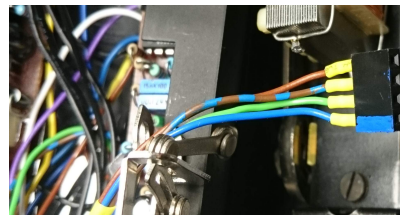


Zusammenbau mit Decoder im vorderen Kessel:

gr und or: Motoranschlüsse zum Decoder

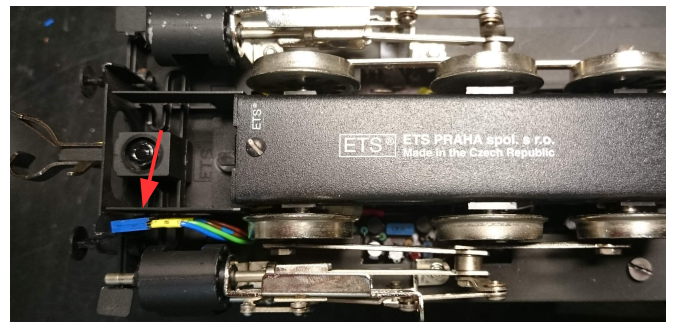
rt und sw: Gleisabnahme für Decoder verbunden mit sw und gr, Gleisabnahme vom Fahrwerk (hinter Motor)

Unten links: **Anschlußbuchse für F1 und F3 Funktionen herausgeführt**



Freie Anschlüsse
Buchse F1 und F3:
Braun: Decoderminus
Braun-blau: F3
Grün: F1
Blau: Decoderplus

Anschluß F1 wird zusammen mit Decoderplus (bl) betrieben
Anschluß F3 wird zusammen mit Decoderminus (bn) betrieben. F3 wird mit der Automatik-Taste aktiviert. Dazu Programmierung Code 72 mit Wert 6 (der Ausgang F3 liefert beim LGB Decoder ca. 200 mA)



Zusammengebaute Lok mit der herausgeführten Buchse F1 und F3, Decoderplus, Decoderminus.